

Gemeindekreise

Kunnerwitz

Seniorenkreis	Mittwoch	11.04.	14:30 Uhr	Pfarrhaus
Gebetskreis in Schlauroth	Mittwoch	11.04.	18:00 Uhr	bei Marx
	Mittwoch	25.04.	18:00 Uhr	bei Marx

Weinhübel

Junge Gemeinde	montags		18:00 Uhr	Jugendraum
Seniorenkreis	Dienstag,	10.04.	14:30 Uhr	Gemeindesaal
Donnerstag-Runde	Donnerstag	22.03.	19:30 Uhr	Gemeindesaal

**Abend mit der Referentin im Bischöflichen Ordinariat,
Frau Gabi Kretschmer, mit dem Thema:
„Papst Franziskus – Für eine lebendige Kirche in Liebe
und Barmherzigkeit“**

Kirchenchor: am 09. und 23.04. im Gemeindehaus Weinhübel
(immer montags, 19:30 Uhr) am 16.04. im Pfarrhaus Kunnerwitz

Dienstberatung Mitarbeitende: Dienstag, 10. April, 8:00 Uhr, Pfarrhaus Kunnerwitz

Ausschuss Arbeit mit Kindern: Dienstag, 10. April, 9:00 Uhr, Pfarrhaus Kunnerwitz

Gemeindekirchenrat: Donnerstag, 12. April, 19:00 Uhr, GemHaus Weinhübel

Bauausschuss: Mittwoch, 18. April, 17:00 Uhr, Pfarrhaus Kunnerwitz

Besuchsdienstkreis: wieder im Juni
Die Leiterin des Kreises, Frau Elke Rosemann, erreichen Sie unter Tel. (0 35 81) 73 86 85

Unsere Büro-Zeiten in Kunnerwitz

Montag	7:30 Uhr – 14:00 Uhr	Dienstag	7:30 Uhr – 15:00 Uhr
Mittwoch	7:30 Uhr – 9:00 Uhr	Donnerstag	7:30 Uhr – 15:00 Uhr

Hier treffen Sie auf **Frau Anja Schröter** – Tel. (0 35 81) 7 85 00
anja.schroeter@kkvsol.net

Postanschrift: Evangelisches Pfarramt, Weinhübler Str. 18, 02827 Görlitz

Der Gemeindekirchenrat hat beschlossen, die **Bürozeiten in Weinhübel** wegen mangelnder Nachfrage vorerst einzustellen. Bitte rufen Sie uns bei Bedarf an, ...

... unsere Pfarrer vereinbaren mit Ihnen gern individuelle Termine

Pfarrer Wollstadt Telefon (0 35 81) 76 56 90, Mail: ekgm.versoehnung.gr@kkvsol.net
in dringenden Fällen verwenden Sie (01 70) 6 17 48 04

Pfarrer Kroll: Telefon (03 58 29) 6 03 73, Mail: ekgm.markersdorf@kkvsol.net

Katechetik / Christenlehre: Janet Conrad Tel. (0 35 81) 66 12 30

Friedhofsangelegenheiten: Henry Schröter Tel. (01 76) 16 53 82 50

Küsterdienste Kunnerwitz: Ingrid Ullrich Tel. (0 35 81) 74 19 98

Küsterdienste Weinhübel / Tauchritz: Heiderose Lochmann, Tel. (03 58 22) 31 25 89

Kinderhaus Regenbogen: Leiterin Antje Simon Tel. (0 35 81) 8 30 18

Gemeinde - Informationen



Evang. Versöhnungskirchengemeinde Görlitz

April 2018

Tauchritz/Hagenwerder/Weinhübel/ Kunnerwitz/Klein Neundorf/Jauernick-Buschbach/Ober Pfaffendorf/Schlauroth

Fragen, die oft zur Taufe gestellt werden

Was bedeutet die Taufe?

In der Taufe sagt Gott einem Menschen seine Liebe und Fürsorge zu. Nicht, dass er auch alle anderen Menschen liebt und für sie sorgt – aber mit der Taufe darf ich mir dessen ganz gewiss werden! Zugleich wird der oder die Getaufte Mitglied der Kirche.

Wie funktioniert die Taufe?

Der Pfarrer oder die Pfarrerin gießt Ihrem Kind dreimal Wasser über den Kopf und spricht: „[Name des Kindes], ich taufe dich auf den Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.“

Warum Kindertaufe?

Die Eltern danken Gott für das Geschenk Ihres Kindes. Und sie bitten Gott, gemeinsam mit Ihnen für das Kind zu sorgen und da zu sein. Eltern und Paten versprechen, das getaufte Kind mit dem christlichen Glauben bekannt und vertraut zu machen.

Wie erziehe ich ein Kind „im christlichen Glauben“?

Lesen Sie Geschichten aus der Kinderbibel vor, sprechen Sie zum Beispiel mit Ihrem Kind ein Kindergebet als Ritualbestandteil des Zu-Bett-Bringens. Melden Sie Ihr Kind in einem evangelischen oder katholischen Kindergarten an. Von uns bekommen Sie Einladungen zu den Familiengottesdiensten, nachdem Ihr Kind zwei Jahre alt wurde.

Sollte nicht jeder selbst entscheiden, ob er oder sie getauft werden möchte?

Als Pfarrer bewegt es mich sehr, wenn ältere Kinder oder Erwachsene sich für den Glauben an Gott entscheiden. Zugleich war es mir selber wichtig, meine Kinder Gott anzuvertrauen.

Wer kann Pate oder Patin werden?

In der Regel alle getauften Christinnen und Christen, die konfirmiert oder erwachsen getauft sind. Einer der Paten sollte evangelisch sein.

Mein Bruder ist aus der Kirche ausgetreten. Darf er trotzdem Pate sein?

Nein. Das schließt aber nicht aus, dass Sie Ihren Bruder ausdrücklich bitten, Ihrem Kind ebenfalls sehr nahe zu stehen.

In meinem Bekanntenkreis ist kaum jemand in der Kirche. Brauche ich Paten?

Ja, es sollten mindestens zwei sein. Im Ausnahmefall aber mindestens einer. Sprechen Sie mit Ihrem Pfarrer oder Ihrer Pfarrerin. Es wird sich ein Weg finden lassen.

Wo kann ich mein Kind oder mich selber zur Taufe anmelden?

In jedem Pfarramt. Für die Taufe Ihres Kindes muss ein Elternteil zur Kirche gehören. Für Ihre eigene Taufe benötigen Sie etwas mehr Anlauf, etwa mit einer Kursteilnahme.

Gottesdienste

In den Gottesdiensten in **Weinhübel** findet regelmäßig während der Predigt ein altersgerechter **Kindergottesdienst** statt. Herzliche Einladung für Ihre Kinder und Enkel!

Sonntag, 1. April (Ostersonntag)

Kunnerwitz	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (<u>ohne</u> Kindergottesdienst!)	(Volker Richter)
Weinhübel	10.30 Uhr	Familien-Gottesdienst (mit dem Team des Kinderhauses)	(Pf. Wollstadt)

Wochenspruch: Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. (Offb. 1,18)

Kollekte: Für Bekämpfung von Armut, für Bildung und Friedensarbeit

Montag, 2. April (Ostermontag)

Tauchritz	9:30 Uhr	Emmaus-Weg durch das Schloss zum See
	10:30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst (mit Pf. Georg Walter, Pf. Ulrich Wollstadt und Herrn Joachim Rudolph)
	11:30 Uhr	Oster-Brunch, gemeinsames Essen

Kollekte: Für die Ehrenamtsarbeit im ländlichen Raum

Sonntag 8. April (Quasimodogeniti)

Jauernick	9:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	(Pf. Kroll)
Weinhübel	10.30 Uhr	Gottesdienst gestaltet von den Konfirmandinnen und Konfirmanden anstelle einer Konfirmandenprüfung (Kindergottesdienst <u>entfällt eventuell!</u>)	(Pf. Kroll)

Wochenspruch: Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. (1.Petrus 1,3)

Kollekte: Für Jugendsozialarbeit und sozial-diakonische Kinder- und JuArbeit

Sonntag 15. April (Miserikordias Domini)

Kunnerwitz	9:00 Uhr	Bläserfeierstunde zur Jahreslosung mit dem Posaunenchor Rauschwalde	
Weinhübel	10.30 Uhr	Gottesdienst gestaltet vom Flötenkreis der Innenstadtgemeinde unter Leitung von Kreiskantorin Ulrike Scheytt (mit Kindergottesdienst!)	(Pf. Wollstadt)

Wochenspruch: Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. (Johannes 10,11.27.28)

Kollekte: Für das Anfang Juni stattfindende Symposium „Organtransplantation“

Sonntag 22. April (Jubiläe)

Tauchritz	9:00 Uhr	Gottesdienst	(Volker Richter)
Weinhübel	10.30 Uhr	Gottesdienst (mit Kindergottesdienst!)	(Volker Richter)

Wochenspruch: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur. Das Alte ist vergangen, siehe Neues ist geworden. (2. Kor. 5,17)

Kollekte: Für besondere Aufgaben der Evang. Kirche in Deutschland

Sonntag 29. April (Kantate)

Kunnerwitz	9:00 Uhr	Singe-Gottesdienst	(Pf. Wollstadt)
Weinhübel	10.30 Uhr	Singe-Gottesdienst (mit Kindergottesdienst!)	(Pf. Wollstadt)

Wochenspruch: Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. (Psalm 98,1)

Kollekte: Für die Kirchenmusik

Emmaus-Weg, Ostermontag

Auch in diesem Jahr führen wir die Tradition des Emmaus-Weges weiter. Und vielleicht können Sie auch in diesem Jahr wieder „breit aufgestellt“ an Beiträge für unser großes Oster-Essen denken.

Alles, was es geben soll, bitten wir mitzubringen. Wir können ohne die bisher mögliche Hilfe der Küche des St. Wenzeslausstiftes leider nicht ganz so viel vorfertigen!

Kirchenbesichtigung in Königshufen

Auf Wunsch vieler Interessierter machen wir einen Ausflug und laden für Donnerstag, den 26. April, 18:00 Uhr, zu einer Kirchenführung durch die Hoffnungskirche Königshufen ein.

Im Anschluss soll es noch ein gemeinsames Abendbrot (auf eigene Kosten) im „Nordquell“ geben. Mitfahrgelegenheiten können Sie im Pfarramt erfragen.

Wegen der Planungssicherheit für die Gaststätte bitten wir so bald wie möglich (spätestens aber bis Montag, den 23. April) um eine Voranmeldung im Pfarramt!

Beilage

Der Papier-Ausgabe fügen wir im Gemeindebereich ein Heft „Veranstaltungen 2018“ des Kirchenkreises bei. Auswärtig wohnende Gemeindeglieder nehmen das Heft bitte aus den Auslagen unserer Kirchen mit!

Versicherungsschutz

An dieser Stelle sei einmal neu mitgeteilt, dass für Personen, die zu einem Gottesdienst unterwegs sind, ab Grundstücksgrenze der Kirche die Unfallversicherung der Kirche gilt.

Für Teilnehmende an festen Gruppen, wie etwa Unterricht oder einem festen Kreis, zu dem man gehört und zu dem man auf dem Weg ist, gilt diese Unfallversicherung bereits ab der eigenen Haustür!

Letzteres gilt auch generell für alle Ehrenamtlichen, die mit einem Dienst der Kirchengemeinde beauftragt wurden: Verteilkreise, Straßensammlerinnen, Kaffee-Kocherinnen, Küster, aber natürlich auch Kirchenchor oder Posaunenchor.

Es gibt jedoch keinen Versicherungsschutz bei zum Beispiel handwerklichen Arbeiten, zu denen man nicht ausdrücklich beauftragt worden ist!

Ein Beispiel? Fällt jemand einen Baum auf dem Pfarrgrundstück ohne Auftrag, weil er mitbekommen hat, dass dieser Baum „demnächst wegkommen soll“, und kippt ihm der Baum dann aber auf den Fuß, so wird wegen der fehlenden ausdrücklichen Beauftragung der Versicherungsschutz verweigert. (So ist es leider – zusätzlich zum Schmerz – als abschreckende Geschichte in einer anderen Kirchengemeinde geschehen...)